



## Hartöl Spezial Weiß

Seite 1 von 2

<b>Produktinformation:</b>	<p><b>Hartöl Spezial Weiß</b> ist eine transparente, weißliche Vorgrundierung oder Grundierung für stark strapazierte Holzoberflächen im Innenbereich, wie z.B. Treppen, Fußböden, Arbeitsplatten, Ess-tische und Möbel. <b>Hartöl Spezial Weiß</b> dringt sehr gut ein. Es entsteht eine sowohl diffusionsfä-hige als auch schmutz- und wasserabweisende, und elektrostatisch neutrale Oberfläche. <b>Hartöl Spezial Weiß</b> kann mit NATURHAUS <b>Holzlasuren</b> (Art.Nr. 13010 bis 13620) oder NATURHAUS <b>Farbkonzentrate für Öle / Abtönöle</b> (Art.Nr. 10600 bis 10607) Pastell-transparent eingefärbt werden. Die Deckkraft von <b>Hartöl Spezial Weiß</b> kann durch Zumischung von NATURHAUS <b>Hartöl Spezial</b> (Art.Nr. 10250) verringert werden. Ein angenehmer Aufhelleffekt wird auf hellen Hölzern mit einem Mischungsverhältnis von 1:5 erreicht. Bitte beachten Sie, dass eine spätere ansatzfreie Reparatur stellenweise abgenutzter Oberflächen mit pigmentiertem Öl nur bedingt möglich ist.</p>
<b>Zusammensetzung:</b>	<p>Leinölstandöl, Holzölstandöl, Färberdistelöl, Lackleinöl, Naturharzester, Weißpigment (Titandio-xid), Paraffin, Isoparaffie, geringe Mengen bleifreier Trockenstoffe (Co-, Zr-, Ca-Fettsäuren).</p>
<b>Verarbeitung:</b> nähere Informationen unter Arbeitsanweisungen	<p><b>Hartöl Spezial Weiß</b> gründlich aufrühren. Durch Rollen, Streichen oder Spritzen satt auftragen. Ein zweiter Auftrag nach der Trocknung egalisiert den Farbeffekt und erhöht die Absperrwirkung. Je nach gewünschtem Effekt Überstände nach einer Einwirkzeit von 15-30 Minuten mit einem geeigneten Lappen abnehmen und einreiben oder mit einer Einscheiben-Bodenmaschine und weißem Pad, (Torktuch 530), einem Exzentrerschleifer mit mittelfeinem Schleifvlies oder Edru-flex-Bürsten K220 einschleifen. Trocknungszeiten vor jedem Auftrag einhalten. Die Holzfeuchtig-keit darf 12% nicht übersteigen.</p> <p>Arbeitsgeräte mit NATURHAUS <b>Verdünnung für Öle</b> (Art.Nr. 00560) reinigen.</p>
<b>Folgebehandlung:</b>	<p>NATURHAUS <b>Hartwachsöl Weiß</b> (Art.Nr. 11501), NATURHAUS <b>Hartwachs Weiß</b> (Art.Nr. 01051).</p> <p>Der Auftrag farbloser NATURHAUS <b>Öle</b> ist generell möglich. Der erzielte Weißgrad wird jedoch etwas abgeschwächt.</p>
<b>Trockenzeiten:</b>	<p>12 Stunden, bzw. über Nacht (20 °C, 65% r. F.). Bei nicht bestimmungsgemäßer Anwendung, z. B. bei zu hoher Auftragsmenge oder Nicht-Abnahme von überschüssigem Material, kann es zu nicht unerheblichen Verzögerungen in der Trocknung kommen. Ebenfalls auf Tropenhölzern sind, verursacht durch spezifische Holzinhaltstoffe, Trocknungsverzögerungen möglich.</p>
<b>Physikalische Daten:</b>	<p>Dichte ca. 0,922 g/ml, Viskosität &gt; 25 s (ISO-Becher 2431, 3 mm, 20 °C).</p>
<b>Ergiebigkeit:</b>	<p>12 - 25 m<sup>2</sup>/l (entspr. 40 - 80 ml/m<sup>2</sup>), je nach Untergrund und Auftragsart.</p>
<b>Haltbarkeit:</b>	<p>Kühl, trocken und frostfrei im ungeöffneten Originalgebinde mehrere Jahre lagerfähig.</p>

# Hartöl Spezial Weiß

**Gefahrenhinweise:**



Gefahr! Enthält Aliphatische und isoaliphatische Kohlenwasserstoffe.  
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Sicherheitshinweise:**

**BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen!  
KEIN Erbrechen herbeiführen!**

	ChemVOCFarbV
	Produktkategorie: h Typ: Lösemittelbasis
	VOC-Gehalt:
	Grenzwert: 750 g/l
	Ist: 406 g/l
	Giscode: Ö 60

Weitere Angaben: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (EUH 066).

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Explosionsgefahr: Im Gasraum geschlossener Gebinde können sich bei Wärmeeinwirkung entzündliche Lösemitteldämpfe ansammeln. Feuer und Zündquellen sind deshalb fernzuhalten.

Einatmen: Dämpfe in hohen Konzentrationen können Bewusstseinsveränderungen auslösen.

Augenkontakt: Das Produkt reizt die Augenschleimhaut.

Freisetzung: Beim Auslaufen großer Mengen ist eine Wassergefährdung möglich.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die die Kriterien für die Einstufung als PBT- bzw. vPvB-Stoff erfüllen.

**Gefahr von Selbstentzündung** Bei mit diesem Produkt behafteten Materialien entsteht während der Trocknung Wärme. Lassen Sie deshalb nie brennbare Materialien, wie z.B. zusammengeknüllte Lappen, Papiere Kleidung Schwämme, Schleifmittel usw. liegen! Bewahren Sie diese sofort in einem mit Wasser gefüllten Behälter vollständig untergetaucht mindestens 3 Tage auf.

**Entsorgungshinweise:**

Lappen mit vollständig ausgehärteten Rückständen können mit dem Hausmüll entsorgt oder der Verbrennung zugeführt werden. Vollständig entleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen.

**Artikel-Nr.:**

10251

**Gebindegrößen,  
Behältermaterial:**

750 ml      2.5 l      10 l      25 l  
jeweils innen beschichtetes Weißblech